Niederschrift
zur Sitzung des Ausschusses für Jugendpflege und Sport der Gemeinde Moorrege (öffentlich)

Sitzungstermin: Dienstag, den 24.05.2011

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 19:45 Uhr

Ort, Raum: Bauhof Moorrege, Klinkerstraße 64, 25436 Moorrege

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Sönke Eggers	CDU	Vorsitzender
Herr Franz Hehnke	SPD	als Vertreter von Herrn Thorsten Dührkop
Herr Thomas Kasimir	SPD	
Herr Georg Plettenberg	CDU	als Vertreter von Herrn Jan Oltersdorf
Herr Hauke Schmidtpott	CDU	
Herr Bürgermeister Karl-Heinz Weinberg	CDU	als Vertreter von Herrn Jan Schmidt
Herr Sören Weinberg	CDU	
Frau Viola Weiß	Bündnis 90/Die Grünen	

Außerdem anwesend

Herr Harald Glashoff	CDU	Bauhof Moorrege
Herr Uwe Mahnke	SPD	

Gäste

Frau Vors. Jugendbeirat Jugendhaus Moorrege Silvia Schmidt
Frau von der Heyde

Presse

Wedel-Schulauer Tageblatt ab 19.40 Uhr

Protokollführer/-in

Frau Regina Klüver

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Johann Baumgarten	CDU	
Herr Thorsten Dührkop	SPD	
Herr Jan Oltersdorf	CDU	
Herr Jan Schmidt	CDU	stv. Vorsitzender

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 11.05.2011 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.
Der Ausschuss für Jugendpflege und Sport ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.
Die Tagesordnung laut Einladung wird gebilligt.

Die Tagesordnung in der neuen Fassung wird beschlossen.
Abstimmungsergebnis:

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung:**

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Treffpunkt am Bauhof mit dem Fahrrad

1. Begrüßung
2. Mitteilungen
3. Beratung über die Zukunft vom Haus der Jugend
4. Besichtigung der Spielplätze, mit dem Fahrrad

Fortsetzung der Sitzung im Bauhof

5. Beratung über die Ergebnisse der Besichtigung der Spielplätze und über ev. Anschaffung neuer Spielgeräte
6. Verschiedenes

Protokoll:

Öffentlicher Teil

Treffpunkt am Bauhof mit dem Fahrrad

zu 1 Begrüßung

Der Vorsitzende begrüßt die Teilnehmer, insbesondere die Gäste vom Kirchenkreis, Frau Schmidt und Frau von der Heyde, und bedankt sich für die Teilnahme an der Sitzung.

zu 2 Mitteilungen

Herr Eggers berichtet, dass am 12.05.2011 eine Begehung des Freibades Oberglinde vorgenommen wurde und bittet Herrn Bürgermeister Weinberg um kurze Berichterstattung. Herr Weinberg teilt mit, dass die Begehung mit hoher Beteiligung erfolgte. Insgesamt nahmen ca. 25 Personen teil. Es wurde festgestellt, dass sich das Freibad in einem guten Zustand befindet. Für die gärtnerischen Tätigkeiten wird in nächster Zeit ein Vertrag mit einer neuen Mitarbeiterin geschlossen.

zu 3 Beratung über die Zukunft vom Haus der Jugend

Der Vorsitzende betont, dass die Zusammenarbeit zwischen dem Kirchenkreis und der Gemeinde Moorrege immer harmonisch verlaufen ist und erteilt Frau Schmidt das Wort. Frau Schmidt verteilt zunächst den Sachstandsbericht zum Jugendhaus Moorrege (Anlage Nr. 1 zum Protokoll) an die Ausschussmitglieder und erläutert anschließend die einzelnen Punkte. Insbesondere weist Frau Schmidt darauf hin, dass der Kirchenkreis sich gezwungen sah, den Honorarvertrag mit Frau John fristlos zu kündigen, da die Erzieherin der Vertrag nicht eingehalten hat. Frau John ist nach dem 31.01.2011 nicht mehr im Jugendhaus vorstellig gewesen, so dass der Kirchenkreis – auch aufgrund der örtlichen Distanz- seither den Betrieb des Jugendhauses nicht mehr gewährleisten kann. Der Gemeinde Moorrege entstehen somit ab 01.02.2011 keine Kosten mehr. Der Kirchenkreis wird aller Wahrscheinlichkeit nach, den Vertrag mit der Gemeinde Moorrege kündigen müssen. Eine endgültige Entscheidung erfolgt in den nächsten Tagen. Die Ausschussmitglieder diskutieren die verschiedenen Gründe für das Ausbleiben der Jugendlichen im Jugendhaus. Herr Hehnke hätte es begrüßt, wenn von Seiten des Kirchenkreises eine frühere Information über den Sachstand erfolgt wäre und hält es für erforderlich, mit den umliegenden Gemeinden Kontakt aufzunehmen. Frau Schmidt regt an, sich um Zusammenarbeit mit den Schulen, Bereich Schulsozialarbeit, zu bemühen.
Herr Eggers schlägt vor, der Kündigung einvernehmlich zuzustimmen, sobald diese der Gemeinde Moorrege vorliegt.
Frau Schmidt und Frau von der Heide bedanken sich für die gute Zusammenarbeit und verlassen um 18.35 Uhr die Sitzung.

Beschluss: Sobald die Kündigung des Vertrages durch den Kirchenkreis in schriftlicher Form vorliegt, stimmt der Ausschuss für Jugendpflege und Sport dieser Kündigung zu.

einstimmig beschlossen
Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 4 Besichtigung der Spielplätze, mit dem Fahrrad

Der Vorsitzende bittet Herrn Glashoff vom Bauhof Moorrege vorab um Berichterstattung über die bereits getroffenen Maßnahmen.
Herr Glashoff berichtet anhand des Prüfberichts des Sicherheitsingenieur Möller vom 07.04.11, dass auf dem Spielplatz im Rehwisch ein Mangel festgestellt wurde. Das von Holzfäule befallene Spielgerät wurde vom Bauhof Moorrege bereits entfernt. Die ebenfalls beanstandete Seilbahn auf dem Spielplatz „Klinkerstraße“ wurde bereits entsprechend hergerichtet (Vorverlegung der Stoppeinstellung, beim Karussell war eine Auffüllung mit Sand erforderlich). Beim Spielplatz an der Grundschule war das Gehänge des Vogelnestes festzuziehen und am Spielplatz „Achter de Schün“ wurde das Reck entfernt, da die Pfosten morsch waren. Bei den Spielplätzen „Grothar“, „Achtern Barg“, „Achtermoor“, „An´n Himmelsbarg“, „Schmiedeweg“ und „Mühlenweg“ wurden keine Sicherheitsmängel festgestellt.

Die Sitzung wird per Fahrrad fortgesetzt. Ergebnis der Besichtigung der Kinderspielplätze:
Rehwisch: Dieser Spielplatz wird kaum genutzt. Das beanstandete Spielgerät wurde bereits entfernt. Es ergeht der Vorschlag, diesen Spielplatz zurückzubauen.

Achtermoor: Dieser Spielplatz wird noch bespielt und sollte komplett mit neuen Spielgeräten aufgerüstet werden.

Achter de Schün: Auch dieser Spielplatz wird kaum noch genutzt. Hier wurde bereits das Vogelnest entfernt und auf dem Spielplatz „Klinkerstraße“ wieder aufgebaut. Ebenfalls wurden die Reckstangen entfernt. Auf diesem Spielplatz sollen keine Erneuerungen vorgenommen werden.

Schmiedeweg: Dieser Spielplatz wird wiederum stark frequentiert. Es wird vorgeschlagen, hier die Reckstangen vom Spielplatz „Achter de Schün“ aufzubauen. Es ergeht der Auftrag an die Verwaltung ein Angebot für Stahlstützen einzuholen.

Grothar: Dieser Spielplatz befindet sich in einem guten Zustand , ist mit interessanten Spielgeräten ausgerüstet und wird deshalb viel bespielt.

Mühlenweg: Laut Auskunft von Herrn Glashoff wird auch dieser Spielplatz kaum genutzt. Er befindet sich jedoch in einem guten Allgemeinzustand, nur der Zaun wird marode und müsste ggf. erneuert werden.

Klinkerstraße: Hier wurde das Vogelnest vom Spielplatz „Achter de Schün“ mit einem neuem Gerüst aufgestellt. Die Stoppbremse an der Seilbahn wurde entsprechend der Beanstandung neu eingestellt.

Bolzplatz Achtern Barg: Der Bauhof hat hinter dem Tor Netze angebracht. Dabei handelt es sich um gebrauchte Netze vom MSV. Die hier aufgestellten Tore sollen auch für den Bolzplatz An´n Himmelsbarg angeschafft werden. Auch für diese Tore soll von der Verwaltung ein Angebot eingeholt werden.
Auf Anregung von Frau Weiß soll eine der beiden Schaukeln um ca. 20 cm höher gesetzt werden.

Fortsetzung der Sitzung im Bauhof

zu 5 Beratung über die Ergebnisse der Besichtigung der Spielplätze und über ev. Anschaffung neuer Spielgeräte

Da der Spielplatz „Rehwisch“ nicht bespielt wird, soll er nicht mehr als Spielplatz genutzt werden.

Beschluss:
Die als Spielplatz im Rehwisch ausgewiesene Fläche soll nicht mehr als Spielplatz genutzt werden. Für das Reck (Schmiedeweg) sollen Stahlstangen und für den Bolzplatz „An´n Himmelsbarg“ sollen Stahltore angeschafft werden.

einstimmig beschlossen
Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 6 Verschiedenes

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schließt der Vorsitzende die Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Datum: 02.06.2011

(Sönke Eggers) Vorsitzender	(Regina Klüver) Protokollführerin